

## LogistikerIn

Im BIS anzeigen



### Haupttätigkeiten

LogistikerInnen erarbeiten kundInnenspezifische Lösungen für den Gütertransport und setzen diese um. Sie wählen die geeigneten Verkehrsrouten und -mittel aus, planen eventuell notwendige Zwischenlagerungen ein und berechnen die entsprechenden Kosten. Nehmen die KundInnen das Angebot an, übernehmen die Speditionsfachkräfte die Organisation und Abwicklung des Transports. Anschließend verrechnen sie ihre Dienstleistungen mit den KundInnen.

### Einkommen

LogistikerInnen verdienen ab 2.070 Euro bis 2.410 Euro brutto pro Monat.


Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 2.070 bis 2.410 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.070 bis 2.410 Euro brutto

### Beschäftigungsmöglichkeiten

LogistikerInnen arbeiten meist in Klein-, Mittel- und in den wenigen Großbetrieben des Spediteurgewerbes, aber auch in Transport- und Exportabteilungen von Industriebetrieben. Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es in ganz Österreich, die meisten Arbeitsplätze finden sich in Wien, Oberösterreich und Salzburg.

### Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **445**  zum AMS-eJob-Room

### In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Auftragsabwicklung
- Berücksichtigung von Gefahrengutvorschriften
- Carnet-Abwicklung
- Datenbankmanagementsysteme
- Disposition
- ERP-Systeme
- Exportabwicklung
- Frachtbrieferstellung
- Gütertransport
- Importabwicklung
- Intrastat-Meldungen
- Lieferavisi
- MS Office-Anwendungskenntnisse
- SAP SCM
- Terminkoordination
- Tourenplanung
- Versandlogistik
- Zollabwicklung

### Weitere berufliche Kompetenzen

#### Berufliche Basiskompetenzen

- Logistik- und Speditionsprodukte
- Logistikkenntnisse
- Transportabwicklungskennntnisse

## **Fachliche berufliche Kompetenzen**

- Bank- und Finanzwesen-Kenntnisse
  - Finanzierungsberatung
  - Zahlungsverkehr (z. B. Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Akkreditivgeschäft)
- Betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware-Kenntnisse
  - Branchenübergreifende Unternehmenssoftware (z. B. Digitale Auftragsysteme, Logistiksoftware)
- Betriebswirtschaftskenntnisse
  - Kalkulation
- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
  - Logistik- und Speditionsprodukte
- Büro- und Verwaltungskenntnisse
  - Administrative Bürotätigkeiten (z. B. Ablage, Postverwaltung)
- EDV-Anwendungskenntnisse
  - Bedienung von betriebsinterner Software
  - Datenpflege
  - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Tabellenkalkulationsprogramme-Anwendungskenntnisse, Office-Pakete-Anwendungskenntnisse, E-Mail-Programme-Anwendungskenntnisse)
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Fuhrpark-Management
  - Bedienung von Bordcomputern zur Leistungskontrolle
  - Fahrerdisposition
  - Fahrzeugdisposition (z. B. Fahrzeugbeschaffung)
  - Wegstreckenplanung von Fahrzeugen
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Verkehrsrechts, Grundlagen des Frachtführerrechts, Grundlagen des Logistikrechts, Grundlagen des Zollrechts)
- Kundenbetreuungskenntnisse
  - Beratungskompetenz
  - Beschwerdemanagement
  - Auskunftsdienst (z. B. Erteilen einfacher Auskünfte)
  - Customer Relationship Management (z. B. Pflege von Kundenbeziehungen)
- Logistikkenntnisse
  - Distributionslogistik (z. B. Distributionssysteme planen, Verfolgen von Sendungen, Versandlogistik)
  - Materialwirtschaft (z. B. Bestellwesen, Bedarfsermittlung, Wareneingangskontrolle)
  - Logistikorganisation (z. B. Erstellung von Logistikkonzepten, Organisation von Lieferungen, Logistikorganisation von Vor- und Nachläufen, Logistisches Outsourcing)
  - Lagerwirtschaft (z. B. Lagerung von Baustoffen, Ein- und Auslagerung von Waren, Lagerführung, 3D-Konturencheck, Lagerbestandskontrolle, Lagerhaltung)
- Managementkenntnisse
  - Ressourcenmanagement (z. B. Auslastungsmanagement)
  - Strategische Unternehmensführung (z. B. Auswertung logistischer Kennzahlen)
- Nachrichten- und Telekommunikationstechnik-Kenntnisse
  - Telekommunikationstechnik
- Personalmanagement-Kenntnisse
  - Personaldisposition
- Rechnungswesen-Kenntnisse
  - Controlling
  - Rechnungskontrolle (z. B. Fakturierung)
  - Externe Rechnungslegung (z. B. Buchhaltung, Vorbereitende Buchhaltung)

- Rechtskenntnisse
  - Wirtschaftsrecht (z. B. Außenwirtschaftsrecht)
- Sachbearbeitung
  - Auftragsabwicklung (z. B. Angebotserstellung, Auftragserfassung, Kontrolle der vertraglichen Leistungserbringung, Abwicklung von Ausschreibungen, Angebotseinholung)
- Statistikenkenntnisse
  - Datenaufbereitung
- Transportabwicklungskennntnisse
  - Durchführung von Umzügen
  - Exportabwicklung
  - Gütertransport (z. B. Luftfracht, Seefracht, Sammelguttransport, Abwicklung von Komplettladungsverkehren, Abwicklung von Teilladungsverkehren, Güterumschlag, Gefahrguttransport)
  - Importabwicklung
  - Kombiniertes Verkehr (z. B. Umschlagtechnik)
  - Ladetätigkeit (z. B. Erstellung von Verladeplänen)
  - Landverkehr (z. B. Disposition im Landverkehr)
  - Nahverkehr
  - Straßenverkehr
  - Transportmittelplanung
  - Transportroutenplanung
  - Zollabwicklung (z. B. Österreichischer Gebrauchszolltarif, TARIC, Digitale Zollabwicklung, Zollvorbereitung)
  - Transportadministration (z. B. Scannen von Lieferpapieren, Erstellung von Lieferpapieren, Prüfung von Transportdokumenten, Entgegennahme von Transportdokumenten, Erstellung von Transportdokumenten, Bearbeitung von Transportanfragen, Frachtrechnungskontrolle, Frachtbrieferstellung)
- Verkaufskennntnisse
  - Großhandel (z. B. Außenhandel)
- Verkehrstechnik-Kennntnisse
  - Verkehrstelematik (z. B. Routenplanung)

**Überfachliche berufliche Kompetenzen**

- Analytische Fähigkeiten
- Einsatzbereitschaft
  - Flexibilität
- Organisationstalent
- Zahlenverständnis

**Digitale Kompetenzen nach DigComp**

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p><b>Beschreibung:</b> LogistikerInnen verwenden in ihrer Arbeit unterschiedliche digitale Anwendungen und Geräte zur innerbetrieblichen Kommunikation und Zusammenarbeit, im Umgang mit Kundinnen und Kunden oder in der Bereitstellung der Waren. Sie müssen in der Lage sein die berufs- und betriebsspezifische Anwendungen und Geräte selbstständig und auch in komplexen, nicht-alltäglichen Situationen zu bedienen und effizient zu nutzen. Sie erkennen Fehler und Probleme und können standardisierte Lösungen anwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.</p>							

## Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen verstehen die Funktion von berufs- und betriebspezifischen digitalen Anwendungen, Geräten und Maschinen (z. B. Automatisierte Bestandskontrolle, Digitale Topografische Karten, Börsensysteme, Flottenmanagement-Software, Tracking- und Tracing-Systeme, Zollsysteme, Warehouse-Management-Systeme) und können diese auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen können für unterschiedliche Aufgaben und Fragestellungen auch umfangreiche arbeitsrelevante Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und in der jeweiligen Arbeitssituation anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen können alltägliche, aber auch betriebspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation im Betrieb einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die relevanten betrieblichen Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken beispielsweise im Umgang mit Kundinnen und Kundendaten, entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	LogistikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

## Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

### Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

### Ausbildung

#### Lehre **NQR**<sup>IV</sup>

- Betriebslogistikkaufmann/-frau

- EinkäuferIn
- Großhandelskaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Speditionskaufmann/-frau
- SpeditionslogistikerIn

#### **BMS - Berufsbildende mittlere Schule [nQR<sup>v</sup>](#)**

- Wirtschaftliche Berufe

#### **Duale Akademie [nQR<sup>v</sup>](#)**

- Logistik, Transport, Verkehr
  - Logistics Management - Logistik, Transport, Verkehr

#### **Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse**

- Logistik-Zertifikate
  - Ausbildung zum/zur Dipl. LogistikmanagerIn
  - Ausbildung zum/zur LagerleiterIn
  - Zertifikat LOG+L
  - Zertifikat Logistik FachwirtIn

#### **Weiterbildung**

##### **Fachliche Weiterbildung Vertiefung**

- E-Logistics
- Grundlagen des Logistikrechts
- Exportabwicklung
- Lieferantenmanagement
- Logistik-Controlling
- Qualitätssicherung im Handel
- Ressourcenmanagement
- Supply Chain Management
- SAP Logistics Execution System
- Zollrecht
- Risikomanagement

##### **Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven**

- Ausbildung zum/zur Betriebs- und ProduktionsleiterIn
- Ausbildung zum/zur Dipl. LogistikmanagerIn
- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe der Spediteure einschließlich der Transportagenten [nQR<sup>v</sup>](#)
- Hochschulstudien - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen
- Hochschulstudien - Handel, Logistik- und Transportmanagement
- Hochschulstudien - Wirtschaftsingenieurwesen
- Lean Management-Zertifikat
- Lehrlingsausbilderprüfung
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Wirtschaftliche und kaufmännische Berufe
- Werkmeisterprüfung für Logistik
- Werkmeisterprüfung für Logistikmanagement

##### **Bereichsübergreifende Weiterbildung**

- Arbeitssicherheitsrichtlinien
- Datenschutzmanagement
- Englisch

- Fachenglisch
- Projektmanagement
- Prozessmanagement

### **Weiterbildungsveranstalter**

- Betriebsinterne Schulungen
- Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich (BMÖ) [↗](#)
- Bundesvereinigung Logistik Österreich (BVL) [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Kaufmännische Berufe
- BHS - Wirtschaftliche Berufe
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

### **Deutschkenntnisse nach GERS**

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen umfangreiche mündliche und schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen können. Sie beherrschen den Schriftverkehr, kommunizieren und telefonieren im Team und mit Kundinnen und Kunden und erledigen organisatorische Aufgaben schriftlich und am Telefon. Für den Einstieg in die Ausbildung kann eine durchschnittliche Sprachbeherrschung (Niveau B1) ausreichend sein. Für die Berufsausübung sollten aber auf jeden Fall gute (mindestens Niveau B2), häufig auch sehr gute Deutschkenntnisse erreicht werden.

### **Weitere Berufsinfos**

#### **Selbstständigkeit**

Reglementiertes Gewerbe:

- SpediteurInnen einschließlich der TransportagentInnen

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

#### **Berufsspezialisierungen**

\*Forwarding agent

LagerlogistikerIn

LogistikassistentIn

SpediteurIn

Speditionsfachmann/-frau

Speditionskaufmann/-frau

SpeditionslogistikerIn

SachbearbeiterIn im Bereich Logistik

SachbearbeiterIn im Bereich Transport

SpeditionssachbearbeiterIn

AußenhändlerIn

Exportkaufmann/-frau

ExportleiterIn

ExportsachbearbeiterIn

Zoll- und Außenhandelsexperte/-expertin

ZolldeklarantIn

BahndisponentIn  
Import Officer Aircargo (m/w)  
LKW-DisponentIn  
LKW-HauptdisponentIn  
LuftfrachtleiterIn  
LuftfrachtspediteurIn  
OrtsverkehrsspezialistIn  
RollfuhrdisponentIn  
SeefrachtdisponentIn  
SeefrachtspediteurIn

LeiterIn des Frachteinkaufs  
VerkehrsgruppenleiterIn

TransportarbeiterIn

UmzugsdisponentIn  
Umzugsfachkraft (m/w)

DisponentIn bei einer Spedition  
FuhrwerksdisponentIn

#### **Verwandte Berufe**

- Betriebslogistikkaufmann/-frau
- Großhandelskaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- LogistikmanagerIn
- Versicherungskaufmann/-frau
- VerwaltungsassistentIn

#### **Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Industrie- und Gewerbebeauftragte




#### **Handel, Logistik, Verkehr**

- Lager, Logistik


#### **Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)**

- 420101 Fuhrwerksdisponent/in
- 460101 Speditionsfachmann/-frau
- 460102 Speditionskaufmann/-frau
- 460103 Zolldeklarant/in
- 460105 Speditionslogistiker/in
- 460180 Speditionskaufmann/-frau
- 460181 Speditionslogistiker/in
- 780125 Exportkaufmann/-frau
- 787121 Lagerlogistiker/in

#### **Informationen im Berufslexikon**

-  Speditionskaufmann/-frau (Lehre)
-  SpeditionslogistikerIn (Lehre)
-  ZolldeklarantIn (Schule)

### Informationen im Ausbildungskompass

-  [LogistikerIn](#)

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 13. Dezember 2024.